"Zum erstenmal in der Nachkriegsgeschichte der Bundesrepublik..."

Autor(en): **Grass, Günther**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **51 (1972)**

Heft 11

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-338569

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

allgemein der Grundsatz angewendet, dass in Bund und Ländern eine Wählergruppe mindestens fünf Prozent der abgegebenen Wählerstimmen erhalten muss, um in den Parlamenten vertreten zu sein.

[3] Die Nominierung der Kandidaten erfolgt nach dem Wahlgesetz für die Direktkandidaten in den 248 Wahlkreisen durch Delegiertenversammlungen. Es werden aber ausserdem 248 Abgeordnete auf Landeslisten gewählt, von denen jeweils die direkt in einem Wahlkreis Gewählten bei der Auszählung der sogenannten Zweitstimmen abgerechnet werden. Diese Landeslisten werden — jeder Direktkandidat hat Anrecht auf einen Listenplatz — von Landesdelegiertenversammlungen zusammengestellt. Dabei gibt es auch Kandidaten, die nur auf den Listen erscheinen, so der Landesvorsitzende der SPD in Bayern, Dr. Hans-Jochen Vogel, und Staatssekretär Egon Bahr im Land Schleswig-Holstein.

Zum erstenmal in der Nachkriegsgeschichte der Bundesrepublik hat ein Bundeskanzler im ersten Jahr seiner Regierung Wirklichkeiten beim Namen genannt und politisch gewertet. In sehr kurzer Zeit ist es *Willy Brandt* gelungen, besonders zum Nutzen der jungen Generation, ein Grossteil Ballast des begonnenen und verlorenen Zweiten Weltkrieges abzutragen. Und doch zeigt sich, was den Widerstand und die «Aktion Widerstand» betrifft und den Mann, der sie hervorgerufen hat, *Franz Josef Strauss,* dass wir noch lange im negativen Sinne mit den Nachwirkungen des Zweiten Weltkrieges zu tun haben werden. *Günther Grass*